

# SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

SPD-Fraktion – Servatiusweg 19-23 – 53332 Bornheim



An den Ausschussvorsitzenden des MoVA

Herrn Wilfried Hanft  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim

Bornheim, 10. Februar 2023

## **Einführung von grünen Abbiegepfeilen im Radverkehr**

Sehr geehrter Herr Hanft,

die SPD-Fraktion bittet um die Berücksichtigung des nachfolgenden Antrages für die nächste Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschusses:

### **Beschlussantrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung des „Grünen Pfeils für den Radverkehr“ (Verkehrszeichen 721 der StVO) zu prüfen und konkrete Umsetzungsvorschläge im Bornheimer Stadtgebiet zu erarbeiten bzw. wo erforderlich mit den beteiligten Straßenbaulastträgern (Land NRW, Rhein-Sieg-Kreis) abzustimmen.

Die Liste der umsetzungsfähigen Standorte ist dem Ausschuss unter Berücksichtigung der Kosten zur Entscheidung vorzulegen.

### **Begründung:**

Ziel der Initiative der SPD-Fraktion ist es, den „Grünen Pfeil für Radfahrende“, der das ampelfreie Rechtsabbiegen ermöglicht, dort flächendeckend in der Stadt anzubringen, wo er ausreichend sicher für alle Verkehrsteilnehmenden genutzt werden kann.

Zu berücksichtigen ist dabei vor allem die Sicherheit des Fußverkehrs. Deshalb sollen Kreuzungen ausgewählt werden, die übersichtlich und sicher genug sind, Fußverkehr rechtzeitig zu erkennen und für Radfahrende gleichzeitig ein Abbiegen ohne Wartezeit zu ermöglichen.

Mit der Änderung der StVO ist seit 2020 der Einsatz eines grünen Pfeils nur für Radfahrende möglich. Radfahrende dürfen in diesem Fall auch bei roter Ampelschaltung rechts abbiegen, sofern sie analog zur Regelung für den motorisierten Individualverkehr (MIV; Verkehrszeichen 720) anhalten, warten bis die Kreuzung frei ist und niemanden gefährden.

Durch die Einführung des grünen Pfeils für Radfahrende können auch Gefahren, die durch den Abiegeverkehr des MIV (insbesondere LKW) verursacht werden, reduziert werden. Insgesamt ist die Einführung des grünen Pfeils für Radfahrende eine kostengünstige Möglichkeit, die gewünschte Attraktivitätssteigerung für den Radverkehr zu unterstützen.

Die Sicherheit wurde bereits in Untersuchungen der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) bestätigt: <https://www.adfc.de/neuigkeit/pilotversuch-zum-gruenpfeil>

Die Maßnahmen der gültigen Radverkehrsplanung aus dem Radverkehrskonzept sind entsprechend zu berücksichtigen bzw. die „grünen Pfeile für Radfahrende“ sind dort zu integrieren.

Freundliche Grüße

Thomas Schmitz, Anna Peters und Fraktion